



Akademie #8: "Regionale Kulturarbeit in Dörfern und Institutionen verstetigen"

Die TRAFO-Akademie #8 fand vom 26. bis 28. September 2022 auf Schloss Bröllin bei Fahrenwalde statt. Die teilnehmenden Projektpartnerinnen nahmen gemeinsam die Voraussetzungen in den Blick, die eine erfolgreiche Verstetigung der angestoßenen Beteiligungsprozesse und künstlerischer Projekte in den Regionen überhaupt erst ermöglicht haben. Im Mittelpunkt stand die Frage, welche weitere Begleitung notwendig ist, damit die beteiligten Dörfer positive Erfahrungen weiterführen und die nächsten kulturellen Projekte selbständig auf die Beine stellen können. Wie schafft man es, dass die Orte selbst Verantwortung übernehmen und die beteiligten Institutionen und Verwaltungen auch zukünftig als Partner zur Verfügung stehen?

Die TRAFO-Akademie schloss sich unmittelbar an den Kulturpolitischen Nachmittag „Zentrale Randlage: Aufgaben und Möglichkeiten regionaler Kulturbüros“ am 26. September an, bei dem Expertinnen aus Kultur und Politik, darunter auch Vertreter der Regionalen Kulturellen Ankerpunkte Brandenburg, anhand der Erfahrungen des TRAFO-Projektes „Kulturlandbüro Uecker-Randow“ über die zukünftigen Aufgaben und Möglichkeiten solcher regionalen Kulturbüros und Netzwerkstellen diskutierten.